

**Zeitschrift:** Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband =  
organe officiel de la Société fédérale des orchestres

**Herausgeber:** Eidgenössischer Orchesterverband

**Band:** 56 (1995)

**Heft:** 507

**Rubrik:** Weiterbildungsangebote = Formation complémentaire

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# SOS aus Albanien! / SOS Albanie!

In den letzten Ausgaben der «Sinfonia» haben wir auf die grossen, fast unlöslichen Probleme der albanischen Musiker bei der Beschaffung von Instrumenten und Instrumentenzubehör berichtet. Wir haben die EOJ-Mitglieder ersucht, 10 Franken zu spenden, damit Saiten für Streichinstrumente und Blätter für Holzblasinstrumente eingekauft und – unter der Regie der Pro Helvetia – nach Albanien geliefert und an die Musiker verteilt werden können. Albanien braucht unsere Hilfe, der EOJ kann einen (wenn auch kleinen) Beitrag leisten. Der aktuelle Stand der Sammlung: Fr. 6'660.–!

Die Geldsammlung für unsere Musiker-Kollegen in Albanien geht weiter. Überweisen Sie bitte Ihre Spende auf das Postcheck-Konto des EOJ (30-11915-8, Vermerk «Albanien»). Wir danken schon heute für jeden Beitrag!

Wir danken allen herzlich, die bereits eine Spende überwiesen haben (s. auch «Sinfonia» Nr. 506):

Berner Musikkollegium  
Bertschi Susanne, Seon  
Bossard Klara, Oberägeri  
Birchmeier Ruth, Gebenstorf  
Bossard Klara, Oberägeri  
Canonica Lucia, Unterägeri  
Delegiertenversammlung 1995  
Galliker Hans, Buochs  
Grüning Rudolf und Annakathi, Matten/Interlaken  
Gysi Barbara Anna, Winterthur  
Hochuli Ruth, Lyss  
Mayer Paulette, Bern  
Meyer Annemarie, Schönenwerd  
Nef Hanspeter, Teufen  
Nüesch-Schmid A., Balgach  
Orchestergesellschaft Zürich  
Orchesterverein Arlesheim  
Orchesterverein Düringen

Orchesterverein Rütli ZH  
Reichmuth Ursula, Schindellegi  
Rieder-Helfenstein Martha, Adligenswil  
Rohrbach Stefan, Basel  
Röhrig Daniela, Zürich  
Roth Y., Niederlenz  
Rütli Benhard und Gertrud, Wittenbach  
Rutz Georg AG, Schlieren  
Schild Peter, Grenchen  
Schmid Anita, Zürich  
Sitzung Rechnungsrevision:  
Bossart A., Reinach BL  
Gramberg Gerhard, Sissach  
Kellerhals Daniel, Azmoos  
Morf Hans-Ulrich, Reinach BL  
Stadtorchester Olten  
Tarantino Vreni, Herisau  
Telek-Kämpfer G., Schlieren  
Urech Lotti, Lenzburg  
Vogel Johanna, Rümlang  
Vorstand PTT-Sinfonieorchester Bern  
Weber Kaspar, Bern  
Werthmüller Verena, Wabern  
Wüthrich Willi, Rubigen  
Zurfluh Elisabeth, Immensee  
sowie ein paar anonyme Spenderinnen und Spender.

\* Die Teilnehmer an der Delegiertenversammlung 1995 haben insgesamt Fr. 610.– gespendet! Herzlichen Dank.

(Stand 31.5.1995)  
(Etat 31.5.1995)

Dans les derniers numéros de «Sinfonia», nous avons évoqué les immenses difficultés qu'ont les musiciens albanais à se procurer des instruments de musique et accessoires. Nous avons demandé aux membres de la SFO de verser chacun dix francs. Jusqu'à fin mai 1995, nous avons atteint frs. 6'660.–. Ces dons serviront à l'acquisition de cordes et accessoires, dont l'expédition et la distribution seront organisées par Pro Helvetia. L'Albanie a besoin de notre aide, et la SFO peut apporter une contribution (modeste, mais appréciée). Merci à ceux qui ont déjà fait un geste. La collecte continue! Veuillez verser vos dons au compte de chèques 30-11915-8, Société fédérale des orchestres, en mentionnant «Albanie». Merci d'avance.

## Infolge Todesfall zu verkaufen Italienische 4/4-Violine mit Etikette: Giuseppe Lepri, fece in Santarcangelo-Forli, Anno 1930, Nr. 48

Das Instrument ist in tadellosem, rissfreiem Zustand.  
Schriftliche Wertschätzung VSG  
(Verband Schweiz, Geigenbauer): Fr. 15'000.–  
Verkaufspreis inkl. Bogen und Kasten: Fr. 8'000.–

Interessenten wenden sich an Tel. 052 - 32 51 42 (abends)

## South Pacific

### Musical in der Original-Version mit der Musik von Richard Rodgers

Buch: Oscar Hammerstein II und Joshua Logan

Text: Oscar Hammerstein II

Musikalische und künstlerische Gesamtleitung: Tim Socha

Eine Aufführung der English Theatre Group of Zug und eines 27köpfigen Orchesters (die Orchesterbesetzung entspricht der New Yorker Broadway-Aufführung).

Casino Theater Zug, 29. und 30. Juni, 1. und 2. Juli 1995  
je 20 Uhr, 2. Juli um 18 Uhr.

Vorverkauf: Verkehrsbüro Zug, Tel. 042 - 21 00 78

Das Musical spielt während des Zweiten Weltkrieges auf einer von den Amerikanern besetzten polynesischen Inselgruppe. Zwei Liebesgeschichten stehen im Kontrast zum rauen Leben der Marinesoldaten. Krankenschwestern verleihen der Handlung Gefühl, Spannung und Humor. Rassistische Tanzszenen und viele beliebte Songs gestalten das überaus farbige Musical.

## Suchen Sie einen engagierten, erfahrenen Dirigenten, der Ihr Orchester zu neuen Erfolgen führt?

Dann sind Sie bei mir richtig. Ich suche ab Herbst 1995 oder nach Vereinbarung ein neues Tätigkeitsfeld.

Bitte nehmen Sie Kontakt auf über  
EOJ, Chiffre 2/1995, Postfach 137, 5726 Unterkulm.

## Weiterbildungsangebote / Formation complémentaire

### EOJ Dirigententreffen 1995

Wir verweisen auf das Kästchen und auf den Anmeldebogen auf Seite 2.

### Orchfest Eastbourne, 22. bis 24.9.1995

Im Arts Centre in Eastbourne findet vom 22. September (Beginn 20 Uhr) bis 24. September 1995 ein Wochenende für Amateur-Orchestermusiker statt. Geleitet wird das «Orchfest» von Peter Mayes, als Dirigent wirkt Rupert D'Cruze mit: er ist Leiter der Huddersfield Philharmonic Society und des Portsmouth Festival Chorus. Auf dem Programm des Treffens stehen – die richtige Zusammensetzung des Teilnehmer-Orchesters vorausgesetzt – die achte Sinfonie von A. Dvorak, G. Bizets «Jeux d'enfants», die Ouvertüre zur «Zauberflöte» von Mozart sowie ein vom Dirigenten noch zu bestimmendes zeitgenössisches Werk. Das Treffen endet mit einem Konzert am Sonntagabend um 18.30 Uhr (Rückreise also erst am Montag möglich). Teilnehmerpreis: ca. Fr. 60.– (ohne Reise, Unterkunft und Verpflegung). Programme können bei der Verbandsadresse bezogen werden. Direkte Informationen sind auch bei Peter Mayes, 24 b Bedford Grove, Eastbourne BN21 2 DU (Tel. 0044 1-323-642116) erhältlich.

### Europäischer Wettbewerb für Liebhaber-Kammerorchester '96

Der Deutsche Musikrat organisiert im Rahmen des 4. Deutschen Orchesterwettbewerbs einen Europäischen Wettbewerb für Kammerorchester. Teilnahmeberechtigt sind Kammerorchester aus europäischen Ländern, die mindestens 12, höchstens 39 Mitglieder haben. Kein Orchestermitglied darf seinen Lebensunterhalt als Musiklehrer oder Instrumentallehrer verdienen. Die Orchesterleiter hingegen dürfen Berufsmusiker sein. Der Wettbewerb findet vom 16. bis 19. Mai 1996 in Gera statt. Die teilnehmenden Orchester verpflichten sich, während der ganzen Wettbewerbs-

dauer am Ort des Geschehens zu bleiben. Die Orchester bereiten ein Programm von 15 bis 25 Minuten Dauer vor, das drei Werke (oder Sätze) verschiedener Epochen, wovon eines aus dem 20. Jahrhundert, enthält. Die Veranstaltung soll – so steht es in der Einladung – «die Notwendigkeiten dokumentieren, in der Orchesterarbeit über die Grenzen des nationalen Orchesterwesens hinweg zu sehen und zu hören. In diesem Sinne dient der Wettbewerb dem Ziel, durch die gezeigten Leistungen die unterschiedliche Arbeitsweise, Literatur und Interpretation in den europäischen Ländern zu demonstrieren und ihre Gemeinsamkeiten aufzuzeigen. Darüber hinaus soll ein entsprechend konzipiertes Rahmenprogramm zum Gedankenaustausch, zum gemeinsamen Musizieren und zu künstlerischen und menschlichen Kontakten im Sinne einer europäischen Begegnung führen.» Eine internationale Jury bewertet die Leistungen der Orchester. Es sind auch drei Preise ausgesetzt (5'000, 3'500 und 2'000 DM). Jedes Orchester erhält eine Urkunde mit der Bewertung.

Kost und Logis der Orchester werden vom Veranstalter übernommen, die Reisekosten gehen zu Lasten der teilnehmenden Orchester.

Interessierte Orchester müssen sich bis zum 1.9.1995 anmelden. Dem vollständig ausgefüllten Anmeldeformular müssen die Geschichte des Orchesters, der Lebenslauf des Leiters, eine Repertoire- und Konzertliste, Angaben über bisherige Teilnahme an Wettbewerben oder Festivals und eine Audio-Kassette mit Aufnahmen (ca. 30 Minuten) aus den letzten drei Jahren beiliegen. Über die Zulassung entscheidet der Deutsche Musikrat bis 1.12.1995.

Weitere Auskunft und Unterlagen sind erhältlich bei der Präsidentin des EOJ, Frau Käthi Engel Pignolo, Postfach 428, 3000 Bern 7.

### Öffentlichkeitsarbeit

Auf dieses Seminar-Angebot (s. «Sinfonia» vom Juni 1995) haben bisher nur gerade drei Interessenten reagiert (eine schriftlich, zwei telefonisch), weshalb der Kurs nicht durchgeführt werden konnte. In der September-Ausgabe der «Sinfonia» werden wir auf das Thema zurückkommen.

### Orchfest Eastbourne, du 22 au 24.9.1995

Ce week-end des musiciens amateurs commence le vendredi à 20 heures. Le chef d'orchestre est Rupert D'Cruze, directeur de la Société philharmonique Huddersfield et du Chœur du Festival de Portsmouth. Programme Orchfest: 8me Symphonie de A. Dvorak, les «Jeux d'enfants» de G. Bizet, l'ouverture de la «Flûte enchantée» de W. A. Mozart, et une œuvre contemporaine à définir. Cette rencontre se termine par un concert le dimanche soir, de sorte que les participants peuvent rentrer le lundi au plus tôt. Taxe de participation: environ Fr. 60.— (voyage, logement et pension en sus). Le programme détaillé est disponible à la SFO.

### Rencontre des chefs d'orchestre SFO 1995

Veuillez consulter l'encadré et le bulletin d'inscription figurant dans ce journal.

### Relations publiques

Nous n'avons reçu que trois réactions. Le séminaire offert dans «Sinfonia» no 506 n'a donc pas été réalisé. Nous reprendrons le thème en septembre.

### Concours européen des Orchestres de chambre d'amateurs 1996

Dans le cadre du 4e concours allemand des orchestres, le Conseil de la musique allemand organise un concours européen pour les orchestres

de chambre. Sont invités à y participer les orchestres de chambre européens, comptant au minimum 12 membres et au maximum 39. Aucun membre de l'orchestre ne doit gagner sa vie comme professeur de musique ou musicien. En revanche, les chefs d'orchestre peuvent être musiciens professionnels. Le concours aura lieu du 16 au 19 mai à Gera. Les participants s'engagent à rester sur place pendant le concours. Les orchestres préparent un programme de 15 à 25 minutes, soit trois œuvres (ou mouvements) de différentes époques, dont une au moins du 20e siècle. L'objectif du concours est de démontrer les différentes manières de travailler et d'interpréter de chaque pays. Le programme d'accompagnement doit également permettre des échanges humains et culturels.

Un jury international jugera les prestations des orchestres. Trois prix (5'000, 3'500 et 2'000 DM) seront attribués. Chaque orchestre recevra un certificat.

Délai pour les inscriptions: 1.9.1995. Sur le formulaire d'inscription doivent figurer l'histoire de l'orchestre, le curriculum vitae du dirigeant, une liste du répertoire, des concerts et participations antérieures à des concours ou festivals, une cassette (env. 30 minutes) avec des enregistrements des trois dernières années. Le Conseil de la musique allemand se prononcera sur les admissions jusqu'au 1.12.1995.

Renseignements et documents auprès de la présidente de la SFO, Käthi Engel Pignolo, case postale 428, 3000 Bern 7.

## März-Quiz Notre dernier quiz

Die richtigen Lösungen: / Voici les solutions:

1. Die 4. Sinfonie von Robert Schumann ist in d-moll geschrieben (Antwort d). La 4e Symphonie de Robert Schumann est écrite en ré mineur (réponse d).
2. Das Solo im Tanz der Zuckerfee in Tschairowskys «Nussknacker» wird von der Celesta gespielt (Antwort a). Dans la Danse de la Fée Dragée («Casse-Noisette» de Tchaikowsky), le solo est confié au celesta (réponse a).
3. «Le Pescatrici» stammt nicht von Mozart, sondern von J. Haydn (Antwort b). «Le Pescatrici» n'a pas été composé par Mozart, mais par J. Haydn (réponse b).
4. Joseph Haydn widmete die Sinfonie Nr. 85, genannt «La Reine», Marie-Antoinette (Antwort b). Joseph Haydn dédia sa Symphonie no 85, dite «La Reine», à Marie-Antoinette (réponse b).
5. Es handelt sich um Franz Liszt (Antwort b). Il s'agit de Franz Liszt (réponse b).

Das sind die Gewinner einer CD: / Voici les gagnants d'un CD: Magali Corveon, 12, rue du Nord, 1800 Vevey  
Lisa Moret-Marti, Bächmattstrasse 28, 3075 Rüfenacht  
Rico Zela, Balberstrasse 25, 8038 Zürich.

Wir danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern am «Sinfonia-Quiz» und gratulieren den Gewinnern einer CD herzlich!  
Nous remercions tous les participantes et les participants et félicitons cordialement les gagnants